

Im November 2007

Newsletter Nr. 17

**Liebe Freunde,
liebe Vereinsmitglieder,
liebe Förderer,**

Wie angekündigt weitere Neuigkeiten aus Antseranantsoa:

Tatkräftige Hilfe hoch drei



Im neuen Schuljahr lernten unsere Schüler gleich drei neue Freunde kennen: Christine Kittelberger aus Reutlingen, Maike Schantz aus Dettingen/Teck und Benedikt Lahme aus Münster setzen sich freiwillig für die Kinder und Jugendlichen in Antseranantsoa ein. Ob der Aufbau der Bibliothek, die Gestaltung von Freizeitangeboten oder Hilfe bei den Schulaufgaben; die drei packen überall an, wo Hilfe gebraucht wird. Die Entlohnung für den Einsatz: 160 neue madagassische Freunde.

Vielen Dank Christine, Maike und Benedikt!

Mit dem „Color Bike“ nach Hause

Dank der Hilfe eines holländischen Fahrradhändlers der aus seinem Verkaufserlös Fahrräder für bedürftige Kinder spendet, können 5 Schüler aus Antseranantsoa sich seit kurzem statt auf „Schusters Rappen“ mit dem „Bisikilety“ auf den Heimweg machen. Für Frédéric, Anica, Salohy, Néné und Mamelasoa sind ihre bis zu 100km entfernten Familien nun wieder etwas näher gerückt: Jeder der Jugendlichen erhielt ein Mountainbike. Besonderer Dank gilt Herrn Jakob Adolf, der die Aktion „Color Bike“ in Madagaskar ehrenamtlich koordiniert.



Prämierung guter Zeugnisse



Nachdem unsere Grundschüler für gute Zeugnisse bereits mit Zahnbürsten, -pasta, Schulmaterialien und Kleidung belohnt wurden (s. Newsletter Nr.16) waren jetzt die „Großen“ am Zug: Alle Heimschüler des letzten Schuljahres, die erfolgreich versetzt wurden oder eine Prüfung bestanden hatten wurden aus unserem Spendentopf beschenkt. Wir sind sicher, dass das auch für die neuen Schüler ein Ansporn sein wird, sich in der Schule auch weiterhin Mühe zu geben.

Vielen Dank an alle Spender!

Auf dem Land wird in der Landwirtschaft geschafft!

Weil fast alle Familien unserer Schüler vom Anbau leben, war in den Herbstferien großes Landwirtschaftsprogramm angesagt. Morgens legten die Schülerinnen und Schüler Beete und Felder an, die sie während des Schuljahres selbst bewirtschaften. Nachmittags ging es um das Hintergrundwissen: Zimmerweise spezialisierten sich die Kinder auf bestimmte Nutzpflanzen und lasen sich in unserer Bibliothek das zugehörige Wissen an, das sie später in Referaten an ihre Kollegen weitergaben. Vielen Dank an das Food an Agriculture Program der Vereinten Nationen für die umfangreiche Sammlung von Datenblättern zur Landwirtschaft und Viehzucht.



Theorie...



...und Praxis

Tierischer Einsatz für madagassische Kinder



Seit rund einem Monat haben wir einen neuen Milchlieferanten: **Eine eigene Milchkuh!** Das Tier mit deutschen Vorfahren (Rasse Prim Holstein) hat sich bei uns gut eingelebt und steigert zur großen Freude der Kinder dank guter Nahrung ständig ihre Tageslieferungen. Damit „Milka“ nicht alleine ist, leistet ihr ein kleiner Jungstier Gesellschaft, in der Hoffnung, dass die beiden einmal eine



Familie gründen werden. Ganz vielen herzlichen Dank an das Ehepaar Ehmman für die großzügige Spende!

Madagaskar-Basar in der Kirchheimer Fußgängerzone und auf dem Ohmdener Christkindlmarkt.

Am Samstag, den 24.11. veransaltet NY HARY wieder morgens in der Kirchheimer Fußgängerzone seinen Madagaskar Basar. Auf dem Ohmdener Christkindlmarkt ist NY HARY mit seinem Madagaskar-Stand am 2. Dezember tagsüber vertreten. Wer für die Weihnachtsbäckerei noch frische Gewürze benötigt oder hübsche Geschenke und Grußkarten sucht, wird bestimmt wieder fündig. Die Erlöse kommen wie immer den Kindern in Antseranantsoa zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir halten Sie weiterhin per Newsletter über unsere Projektfortschritte auf dem Laufenden. Sollten Sie noch nicht Abonnent sein, so können Sie auf unserer Homepage den kostenlosen [Newsletter bestellen](#).

Ihr NY HARY – Team